

Sitzung vom 27. October 1890.

Vorsitzender: Hr. A. W. von Hofmann, Präsident.

Der Vorsitzende beklagt, die Versammlung von neuen Lücken in Kenntniss setzen zu müssen, welche der Tod in die Reihen der chemischen Forscher gerissen habe. Verspätet sei dem Vorstande Kunde von dem Hintritte des

HRN. DR. HEINRICH SCHWARZ,

Professor an der technischen Hochschule in Graz

zugegangen. Gesundheitsrücksichten hatten denselben vor etwa Jahresfrist veranlasst, aus seinem Amte auszuscheiden und sich nach Eberswalde zurückzuziehen, wo er am 15. September verschieden ist. In Heinrich Schwarz verliert die Chemische Gesellschaft ein langjähriges eifriges Mitglied, die Wissenschaft einen zumal auf technischem Gebiet hervorragenden Forscher, dessen vorzeitiger Tod von einem grossen Kreise von Freunden betrauert wird. Der Vorstand hoffe von einem dieser Freunde ausführlichere Mittheilungen über das Leben und über wissenschaftliche Thätigkeit des Verstorbenen zu erhalten.

Der Vorsitzende theilt gleichzeitig mit, dass

HR. DR. HEINRICH WILL,

Professor der Chemie an der Universität Giessen

am 15. October aus dem Kreise der Lebenden geschieden sei. Er versucht in bewegten Worten ein Lebensbild des Verewigten zu geben, der ihm auf der Schwelle seiner chemischen Studien ein treuer Lehrer gewesen und mit dem er während eines halben Jahrhunderts in engster Freundschaft verbunden geblieben sei, bemerkt aber gleichzeitig, dass er sich bemühen werde, seine eigenen Erinnerungen durch die anderer Freunde zu ergänzen, um den Lebensgang und die Lebensarbeit des edlen Dahingeschiedenen in mehr geordneter Form darzulegen.

Die Anwesenden erheben sich, um die Todten zu ehren.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Sack, Erwin, Frankfurt a./M.;
 Neuhaus, Carl, Elberfeld;
 Aschan, Carl Wolter, Berlin;
 Reinbrecht, Otto, Würzburg;
 Burgdorf, Dr. C., Elberfeld;
 Brandt, Dr. Jules, Cosmanos-Josefsthal;
 Reitzenstein, Fritz, Würzburg;
 Weiss, Dr. Ludwig, Königshof;
 Ohnmais, Dr. Carl, }
 Müller, Jens, } München;
 Neger, Franz, }
 Aronson, Dr. med., Hans, Berlin.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Nagel, Dr., Trinity College, Oxford (durch A. Ladenburg und F. Ahrens);
 Reicher, Dr. M., Univers.-Laboratorium, Bern (durch St. v. Kostanecki und A. Bistrzycki);
 Kruse, H., Kirchstr. 3, I, }
 Streeb, E., Mittelstr. 37, } Berlin }
 Karsten, W., Potsdamer- } (durch C. Lieber-
 str. 14, } mann und
 Holt, A., Bismarckstr. 108, } Charlotten- }
 Boecking, O., Bismarck- } burg } A. Bistrzycki).
 str. 31, }

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

396. Ladenburg, A. Handwörterbuch der Chemie. Lfrg. 40 (Phenanthren—Phenole). Breslau 1890.
 26. v. Fehling, H. Neues Handwörterbuch der Chemie. Fortges. von C. Hell. Bd. 4 Lfrg. 1 (Sabadillin—Salicylsäure). Braunschweig 1890.
 658. Δαυβέργης, A. K. Στοιχεία χημείας. Ἐγ Ἀθήνας 1890.
 659. Hjelt, E. Principles of general organic chemistry. Transl. by J. Bishop Tingle. London 1890.
 660. Meyer, Lothar. Grundzüge der theoretischen Chemie. Leipzig 1890.
 661. Meyer, Victor und Jacobson, Paul. Lehrbuch der organischen Chemie. I. 1. Hälfte. Leipzig 1891.
 662. Schluttig, Osw. und Neumann, G. S. Die Eisengallustinten. Grundlagen zu ihrer Beurtheilung. Dresden 1890.

Der Vorsitzende:

A. W. von Hofmann.

Der Schriftführer:

A. Pinner.